



# Kollektive Arbeitsbeziehungen in der Gig Economy

Ladenpreis: 64,00EUR

**ISBN:** 978-3-214-02159-7

**Herausgeber:** Brameshuber Elisabeth, Brockmann Judith, Marhold Franz, Miranda Boto José María

**Verlag:** MANZ Verlag Wien, Nomos

**Erscheinungsdatum:** 19.01.2023

## WEITERE INFORMATIONEN UND BESTELLUNG

<https://shop.lexisnexus.at/kollektive-arbeitsbeziehungen-in-der-gig-economy-9783214021597.html>

## Details

Plattformarbeit ist ein globales Phänomen, das auch in Österreich und Deutschland in einigen Beschäftigungssektoren deutliche **Veränderungen der Arbeitsbeziehungen** mit sich gebracht hat. Doch wie spiegelt sich dies im Recht wider?

Während in Österreich vor allem die Diskussion belebt wurde, ob Kollektivverträge auch für Arbeitnehmerähnliche abgeschlossen werden können, wird in Deutschland unter anderem diskutiert, wie ganz generell die kollektive **Interessenvertretung** Plattformbeschäftigter aussehen könnte und wie Plattformbeschäftigte in die Sozialversicherung miteinbezogen werden können. Übertroffen wird dies von der Frage, ob es ein Grundrecht auf Tarifverhandlungen für Arbeitnehmerähnliche gibt.

Diese Diskussionen erfolgen freilich im Licht aktueller **unionsrechtlicher Regulierungen bzw. Regelungsvorhaben**, allen voran dem Richtlinienvorschlag zu Arbeitsbedingungen für Plattformbeschäftigte vom Dezember 2021 sowie den Leitlinien der Kommission zu Tarifverträgen für Solo-Selbständige vom September 2022.

Dieses Buch versammelt die Ergebnisse des durch die EU-Kommission finanzierten Forschungsprojekts „COGENS“

Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. Versand. Bei Bestellung im LexisNexis Onlineshop kostenloser Versand innerhalb Österreichs.

(VS/2019/0084) und widmet sich erstmalig umfassend der Frage, inwiefern durch Tarifverträge (im weiteren Sinne) ein gewisser **sozialer Schutz** für jene Plattformbeschäftigten gewährleistet werden kann, die gerade nicht als Arbeitnehmer in dem Sinne zu qualifizieren sind, dass der gesamte Korpus des Arbeitsrechts gilt. Die Beiträge behandeln unter anderem die Frage, wer als **Verhandlungspartner** in den Mitgliedstaaten agiert – etablierte Akteure, wie bestehende Gewerkschaften, oder neue Bewegungen. Untersucht werden zudem Inhalte bestehender Vereinbarungen auf kollektiver Ebene, aber auch die rechtlichen Grenzen möglicher künftiger Regelungen. Beleuchtet werden auch einschlägige Judikate nationaler Höchstgerichte. Eingebettet ist dies in die Analyse und Bewertung des unionsrechtlichen Rahmens.

Wir haben andere Produkte gefunden, die Ihnen gefallen könnten!



Personalsendung in der Praxis  
Ladenpreis: 78,00EUR



Salzburger Kommentar zum  
Strafgesetzbuch  
Ladenpreis: 689,00EUR



Praxishandbuch Nachhaltige Finanzierung  
Ladenpreis: 66,00EUR



Vergaberecht  
Ladenpreis: 36,00EUR



Mach dir die Welt  
Ladenpreis: 26,50EUR



Recht für Sozialberufe  
Ladenpreis: 69,00EUR



KODEX Verrechnungspreise 2023/24  
Ladenpreis: 63,00EUR



FlexKapGG  
Ladenpreis: 48,00EUR



Insolvenzrecht aktuell: Reformen und  
Umsetzung  
Ladenpreis: 59,00EUR



Verantwortung und Recht  
Ladenpreis: 50,40EUR

